

Antrag vom 24.10.2019	
------------------------------	--

Eingang bei L/OB:

Datum:

Uhrzeit:

Eingang bei 10-2.1:

Datum:

Uhrzeit:

Antrag

Stadträtinnen/Stadträte – Fraktion

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Betreff

Aktionsprogramm Klimaschutz

Stadteigener Biotoppflege-Trupp beim Garten-, Friedhofs- und Forstamt
--

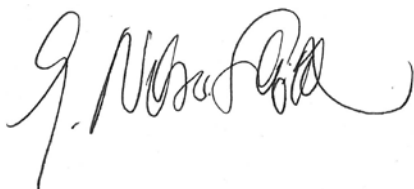
Um dem Artensterben entgegen zu wirken, müssen in Stuttgart immer mehr Grün- und Waldflächen speziell gepflegt werden. Die planerischen Voraussetzungen sind z.B. mit dem Artenschutzkonzept und den Fauna-Flora-Habitat (FFH)-Managementplänen meist vorhanden. Auch im Stadtwald rücken mehr Naturschutzaufgaben in den Vordergrund – siehe auch die aktuelle Debatte im Waldbeirat. Bei der Vergabe dieser speziellen Biotoppflege an meist wechselnde Fremdfirmen kommt es erfahrungsgemäß zu Problemen – oftmals allein schon aufgrund mangelnder Sachkenntnis der ausführenden Arbeiter. Dadurch muss Wissen seitens des Garten-, Friedhofs- und Forstamt immer wieder neu und aufwändig vermittelt werden. Bislang verfügen Garten- und Landschaftsbaubetriebe (GaLa) in der Regel auch nicht über ausreichende Kenntnisse in Bezug auf spezifische Örtlichkeiten, besonders schützenswerte Arten (z.B. Orchideen), Lebensraumelemente (z.B. Nistplätze). Oft genug werden deshalb geschützte Pflanzen zu früh abgemäht oder ganze Standorte vernichtet.

Da bei Ausschreibungen z.B. das Kriterium „Ortskenntnisse“ nicht mehr zulässig ist, kommen für Spezialflächen wie z. B. die Pflege der Wandelwege auf der Wangener Höhe nicht mehr örtliche GaLa-Unternehmen zum Zug, sondern eine Firma aus Österreich. Durch einen stadteigenen Pflge-trupp wären solche Absurditäten vermeidbar. Alle Stuttgarter Naturschutzverbände fordern einen stadteigenen Pflge-trupp schon seit Längerem. Auch dem Amt selbst wäre dadurch gedient, das dauerhaft Sachkenntnis gezielt an den geschützten Lagen zum Einsatz bringen könnte. Nicht zuletzt spart es den hohen und unbefriedigenden Aufwand des Einweisens unkundiger Fachkräfte und die Vergabe der Arbeiten nach außen. Dadurch ließen sich zudem 560.000 Euro Vergabekosten einsparen. (Haushalt 2020/2021 Antrag Nr. 100)

Wir beantragen:

Die Schaffung eines stadteigenen Biotoppflege-Trupps beim Garten-, Friedhofs- und Forstamt

8 Stellen



Gabriele Nuber-Schöllhammer



Andreas Winter